Kinderhilfe Sansibar-Rundbrief 2002

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Kinderhilfe Sansibar,

zunächst möchten wir uns bedanken für die vielen großzügigen Spenden, die uns im vergangenen Jahr erreicht haben! Gegen Ende dieses Jahres möchten wir Ihnen nun gerne wieder einen Überblick über die Verwendung des Geldes geben.
Mit Ihrer Hilfe konnten viele weitere herzkranke Kinder operiert werden. Auch die Kinderstation des Krankenhauses auf Sansibar wurde weiterhin mit den nötigsten Medikamenten versorgt.

Unterstützung der Kinderstation des Mnazi Mmoja Hospitals auf Sansibar
Dank der vielen Spendengelder konnten wir auch in diesem Jahr große Vorräte der notwendigsten Medikamente kaufen und nach Sansibar transportieren, um dort die Grundversorgung der Kinder zu sichern. In erster Linie waren dies Infusionslösungen, Antibiotika und Anti-Malariamittel, denn noch immer ist Malaria eine der Haupttodesursachen bei Kindern auf Sansibar. Die Medikamente werden zum größten Teil von uns in Dar es Salaam gekauft, solche die dort nicht erhältlich sind, beziehen wir über die Arzneimittelhilfe in Tübingen.
Auch konnten wir inzwischen das vom sansibarischen Gesundheitsministerium gezahlte Echogerät nach Sansibar bringen, was die Untersuchung von Kindern direkt auf der Insel - und nicht wie zuvor nur in Dar es Salaam - ermöglicht.

Das Herzkinderprojekt
Im vergangenen Jahr konnten wir mit Ihrer Hilfe weiteren 40 Kindern von Sansibar und Pemba die lebensrettende Herzoperation in Israel ermöglichen, so dass auf diese Weise nun insgesamt schon 70 kleinen Patienten geholfen werden konnte! Erstmals waren auch einige Kinder mit Herzklappenfehlern darunter; diese Kinder benötigen eine regelmäßige Nachkontrolle, um den Operationserfolg auch langfristig zu sichern. Nun ist es uns gelungen auf Sansibar eine solche Nachsorge, die im wesentlichen aus der Kontrolle der Blutgerinnung besteht, zu etablieren. Darüber sind wir sehr froh, denn es ist uns jedes Mal sehr schwer gefallen, die Hoffnungen dieser betroffenen Kinder und Eltern enttäuschen und eine Operation ablehnen zu müssen. Doch nun können wir auch diese Kinder behandeln und ihnen die Chance auf eine positive Zukunft geben!

Amina ist zwei Jahre alt. Die Narbe auf ihrer Brust wird später das einzige sein, das sie an ihre schlimme Krankheit erinnert.

Die internationale Zusammenarbeit funktioniert: Dr. Nicole Häffner, die sansibarische Mitarbeiterin Salma Hafidh Salim und der israelische Kinderkardiologe Dr. Uri Katz

Zusammen mit einem Herzspezialisten aus Israel hat Nicole Häffner vor Ort mit dem neuen Echogerät weitere 200 kranke Kinder auf mögliche Herzfehler hin untersucht. Einigen der Kinder geht es bereits so schlecht, dass sie umgehend operiert werden müssen, um noch eine Überlebenschance zu haben!

Unser Herzkinderprojekt wird auch in Zukunft wieder sehr großzügig durch die Aktion „Sternstunden - wir helfen Kindern" vom Bayerischen Rundfunk unterstützt, wodurch wir in der Lage sind, noch vielen weiteren Kindern die lebensrettende Herzoperation in Israel zu ermöglichen.

Mit allen bisher operierten Kindern haben wir zum Abschluss unseres Sansibaraufenthaltes wieder ein buntes Luftballonfest veranstaltet. Und dabei ist uns wieder einmal klar geworden: die wiedergewonnene Lebensfreude und das Lachen dieser Kinder zu sehen, das ist die schönste Belohnung für uns – und zugleich der größte Ansporn weiter zu machen!

Unsere Ziele für das Jahr 2003:

Natürlich werden wir uns auch weiterhin um die Sicherung und Verbesserung der medizinischen Grundversorgung der Kinderstation auf Sansibar kümmern. Außerdem haben wir haben uns vorgenommen, im kommenden Jahr nochmals 40 Kindern die Operation in Israel zu ermöglichen, denn noch ist die Warteliste für die Herzoperationen sehr lang... Um auch diesen Kindern eine Chance zu geben, möchten wir Sie ganz herzlich bitten, unsere Arbeit auch weiterhin durch Ihre Spenden zu unterstützen!

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein friedliches Jahr 2003!

Mit freundlichen Grüssen

Dr. med. Karsten Häffner
(2. Vorsitzender)

Spendenkonto Kinderhilfe Sansibar e.V., Konto-Nr. 26721 007,
Volksbank Ebingen, BLZ 65390120
Ab 50,-Euro erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.
Geben Sie dazu bitte auf der Überweisung Ihren Namen und Ihre Adresse an.